

Quelle:	Landeszeitung
Datum:	30.06.2018



Volle Ränge im Eiderstadion. Die Stimmung war entspannt. Bürgermeister Rainer Hinrichs (vorn, Zweiter von links) hob den friedlichen und familiären Charakter der Veranstaltung hervor. FOTO: JH FRANK (5)



Check am Eingang: Sondre Lorenzen aus Borgstedt ließ sich von einem Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma durchsuchen.



Die E1- und E2-Jugend des Büdelsdorfer TSV führten die HSV-Spieler auf den Platz.

## 1840 Fans empfangen den HSV

Testspiel im Eiderstadion gegen den Büdelsdorfer TSV geht mit 18:0 für die Gäste aus Hamburg aus

Von Jan-Hendrik Frank

**BÜDELSDORF** Superstimmung im Eiderstadion: Etwa 1840 Fußballfans haben gestern das erste Testspiel des Hamburger Sportvereins (HSV) nach dem Abstieg aus der 1. Bundesliga verfolgt. Die Begegnung mit den Landesligisten des Büdelsdorfer TSV war zugleich Auftakt des sh:z-Sportsommers.

Das Spiel endete in der zweiten Minute der Nachspielzeit mit 18:0 für den HSV. Fan André Fricke aus Lübeck staunte. Vor dem Anpfiff hatte der 22-Jährige auf 4:1 getippt. „Die HSV-Spieler überraschen mich, dass sie so bis zum Ende durchziehen.“

Einige Besucher hatten eine noch längere Anreise: Der Fanclub „HSV Anstoßtrupp“ kam mit 14 Leuten aus Cloppenburg. Sie nehmen heute



**Ehrung:** Jann-Fiete Arp (Zweiter v.l.) wurde Spieler des Tages und nahm für den HSV den „Stadtwerk-Rendsburg Sparkasse Mittelholstein Cup“ entgegen. Sören Abendroth (Sparkasse Mittelholstein), Thomas Fröber (Atlas BKK Ahimann) und Helge Spehr (Stadtwerk Rendsburg, v.l.) vertraten die Sponsoren.

an einem Turnier von 20 Fanclubs in Osterrönfeld teil. „Dass beides zusammenfiel, musste man ja nutzen“, sagte Claudia Bley. Dirk Tiede (48) und Sohn Robin (11) hatten sich von Hagen bei Bad Bramstedt aus auf den Weg

gemacht. „Von zehn Spielen sind wir bei 8,5 dabei.“

Sondre Lorenzen (16) aus Borgstedt ist HSV-Fan, spielte aber einst beim BTSV. Gestern stand sein Kumpel Mattes Hardt auf dem Platz. „Ich bin eher für Büdelsdorf, freue

mich aber über jedes Tor“, sagte er vor dem Anpfiff.

Jann-Fiete Arp vom HSV wurde als Spieler des Tages ausgezeichnet. „Der Rasen war super“, betonte er. Wie berichtet, hatte der HSV sein Trainingslager in Glücksburg

wegen eines mangelhaften Rasens abgebrochen.

Bürgermeister Rainer Hinrichs befand: „Es war ein schönes, friedliches, richtig familiäres Spiel.“ Ein ausführlicher Bericht folgt in der Montagsausgabe.



**Fahren zu fast jedem HSV-Spiel:** Die 22 Jahre alten Zwillinge André und Marcel Fricke reisten aus Lübeck an. Auf ihrem Banner ist zu lesen: „#Rollenderhsvfan“ und „Nur der HSV“.